



Newsletter Kulturbüro Kreis Höxter / April 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kulturakteure im Kreis Höxter,

mein Name ist Bernadett Walker und ich vertrete Julia Siebeck für die kommenden zwei Jahre als Kulturmanagerin des Kreises Höxter. Gebürtig komme ich aus dem Kreis Paderborn, habe aber die letzten Jahre in Düsseldorf, Magdeburg und Bonn gelebt und gearbeitet. Nun habe ich das Großstadtleben an den Nagel gehangen und freue mich auf neue Aufgaben und Herausforderungen im Kulturbüro. Bei Fragen und Anregungen rund um die Kultur im Kreis Höxter stehen meine Kolleginnen und ich Ihnen wie gewohnt gerne zur Verfügung.

Im aktuellen Newsletter haben wir wieder eine Vielzahl an Terminen und Ausschreibungen für diverse Kultursparten für Sie zusammengestellt – vielleicht ist ja auch etwas für Sie dabei?

Herzliche Grüße,
Ihre Bernadett Walker

TERMINE

Gemeinsam für Natur, Heimat und Kultur **6. Stiftungstag der NRW-Stiftung in Dringenberg**

Die NRW-Stiftung unterstützt landesweit ehrenamtliche Vereine, gemeinnützige Verbände und bürgerschaftliche Initiativen, die sich für die Naturschönheiten und Kulturschätze in NRW einsetzen. Doch was genau fördert die NRW-Stiftung und welche Kriterien müssen für einen erfolgreichen Förderantrag erfüllt sein? Antworten auf diese Fragen und Informationen aus erster Hand gibt es beim 6. Stiftungstag

am Samstag, 14. April 2018 von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Historischen Rathaus Dringenberg, Burgstraße 30, 33014 Bad Driburg-Dringenberg.

Neben Talkrunden haben Vereine und gemeinnützige Initiativen auch die Gelegenheit, sich individuell über Fördermöglichkeiten für Natur- und Kulturprojekte beraten zu lassen.

Die Teilnahme ist kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten (Christoph Eickelmann, E-Mail: christoph.eickelmann@nrw-stiftung.de, Telefon: 0211 / 45485-32).

9. Kreisfamilienfest in Nieheim

Das 9. Kreisfamilienfest findet in diesem Jahr gemeinsam mit dem Nieheimer Familientag und dem 775. Stadtjubiläum statt,

**am Sonntag, 6. Mai 2018 von 11.30 bis 18.00 Uhr
entlang der Marktstraße in 33039 Nieheim.**

Das Kommunale Integrationszentrum des Kreises Höxter organisiert zusammen mit der Stadt und dem Gewerbeverein Nieheim wieder ein abwechslungsreiches Programm aus Spiel, Sport und Spaß für die ganze Familie. Neben Bewegungsspielen für Jung und Alt und einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm gibt es auch wieder viele Stände mit internationalen Köstlichkeiten. Sport- und Kulturvereine, Schulen und Migrantenselbstorganisationen wirken am Programm mit, durch das Susanne Stork von Radio Hochstift führt. Das Kreisfamilienfest ist ein bewährter Anlass für alle Bürger/innen, um in fröhlicher Atmosphäre einander besser kennenzulernen – unabhängig von Alter und Nationalität.

Den Startschuss für das gemeinsame Fest bildet ein literarisch-musikalisches Programm am **Freitag, 4. Mai von 18.00 bis 21.00 Uhr in der Grundschule Nieheim**. Der Talentförderer Suat Yilmaz liest aus seinem Buch „Die große Aufstiegslüge: Wie unsere Kinder um ihre Zukunft betrogen werden“. Anschließend findet ein Gespräch mit dem Autor und Kreisdirektor Klaus Schumacher über die Themen Integrationserfolg und Bildungsaufstieg von Migrantinnen und Migranten statt. Musikalisch wird die Lesung von Imam Tajik aus Steinheim begleitet.

Bei Fragen und für weitere Informationen steht Ihnen Frau Filiz Elüstü vom Kommunalen Integrationszentrum gerne zur Verfügung (Telefon 05271 / 965-3612, E-Mail: f.eluestue@kreis-hoexter.de).

Frühjahrstagung der Heimatpfleger im Kreis Höxter

Die Frühjahrstagung findet am **Montag, 7. Mai 2018 um 18.30 Uhr im Berufskolleg Kreis Höxter, Klöckerstraße 10, 33034 Brakel** statt. Die Einladung mit Tagesordnung verschickt Kreisheimatpfleger Hans-Werner Gorzolka.

Informationsveranstaltung zur Landeskulturförderung

Gute Ideen brauchen neben engagierten Menschen, die sie umsetzen, oftmals auch finanzielle Mittel zur Realisierung.

**Am Dienstag, 15. Mai 2018 von 13.30 bis 16.30 Uhr
im Forum Jacob Pins, Westerbachstraße 35, 37671 Höxter**

werden verschiedene Förderprogramme für NRW vorgestellt. Die Bezirksregierung Detmold gibt einen Einblick in die Förderstrukturen und Programme der Landeskulturpolitik. Das OWL Kulturbüro informiert über das Förderprogramm Regionale Kulturpolitik und die Arbeitsstelle „Kulturelle Bildung in Schule und Jugendarbeit NRW“ stellt aktuelle Förderzugänge im Bereich kulturelle Bildung vor.

Im zweiten Teil der Veranstaltung wird eine individuelle Beratung zu Projekten angeboten. Bringen Sie hierfür, wenn bereits vorhanden, erste Projektskizzen mit. Eine Teilnahme ist aber auch ohne ein konkretes Projekt möglich.

Die Teilnahme ist kostenfrei. **Anmelden können Sie sich bis zum 7. Mai 2018** über das [Online-Portal](#) des OWL-Kulturbüros.

Bitte vormerken!

Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe weist darauf hin, dass die achte **Westfälische Kulturkonferenz am 4. Oktober 2018 in Gütersloh** stattfinden wird. Nähere Informationen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

AUSSCHREIBUNGEN

Förderpreis für interkulturellen Dialog

Die Pill Mayer Stiftung aus Wolfegg im Allgäu schreibt erneut einen Förderpreis für interkulturellen Dialog aus und ehrt damit ein beispielhaftes interkulturelles Kulturprojekt für Kinder und Jugendliche. Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert und richtet sich an regionale, überregionale und internationale Kulturschaffende. Angesprochen sind alle künstlerischen Ausdrucksformen wie Musik, Literatur, Theater, Tanz, Film oder Bildende Kunst, aber auch Museen und Ausstellungsmacher. Innovative Ideen oder bereits bewährte Konzepte können eingereicht werden. **Einsendeschluss ist am 1. Mai 2018.**

Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Fonds Soziokultur

Allgemeine Projektförderung und Innovationspreis zum Thema „Heimat“

Der Fonds Soziokultur stellt seine Projektförderung jedes Jahr unter ein anderes Leitthema. In diesem Jahr dreht sich alles um das Thema „Heimat“. Gesucht und gefördert werden Projekte von kulturellen Initiativen, Zentren und Vereinen, die unter dem Thema „Heimat“ zur aktiven Teilnahme am kulturellen und gesellschaftlichen Leben anregen.

Die Antragstellung zur Förderung kann sich in diesem Jahr gleich doppelt lohnen, denn zusätzlich zu den allgemeinen Fördermitteln wird wieder der Innovationspreis Soziokultur vergeben. Dieser ist mit 10.000 Euro dotiert. Ausgewählt für den Innovationspreis wird eins der eingereichten Förderprojekte zum Thema Heimat.

Einsendeschluss ist am 2. Mai 2018.

Alle relevanten Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen zum Download finden Sie [hier](#).

„Der Jugend eine Chance!“ Fonds Soziokultur fördert junge Initiativen

Mit seinem Förderprogramm für junge Initiativen will der Fonds Soziokultur Jugendlichen zwischen 18 und 25 Jahren die Möglichkeit geben, eigene Projektideen im soziokulturellen Praxisfeld zu entwickeln und umzusetzen. Es hat den Anspruch, die kreativen Potentiale junger Menschen zu wecken und zu fördern.

Unterstützt werden kleine, experimentierfreudige Kulturprojekte mit einem konkreten Themenbezug und mit einer zeitlichen Begrenzung. Ob ein Videoprojekt zur Migration, ein HipHop-Event oder eine Fotoausstellung zum Wandel eines Dorfes, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Die Projekte dürfen allerdings noch nicht begonnen haben.

Mitmachen können junge Menschen im Alter zwischen 18 und 25 Jahren, die sich zu einer Initiative oder einem Verein zusammengeschlossen haben.

Die Bewerbungsfrist endet am 2. Mai 2018.

[Hier](#) finden Sie alle erforderlichen Unterlagen.

Jugend.Kultur.Preis NRW 2018

„Deinem Projekt eine Bühne geben“ heißt es beim diesjährigen Jugend.Kultur.Preis NRW.

Preiswürdig sind Projekte aus allen künstlerischen Sparten (Musik, Tanz, Theater, Literatur, Fotografie, Multimedia oder Bildende Kunst), die den Blick dafür öffnen, was junge Menschen bewegt und begeistert, was ihr Leben und Umfeld ausmacht. Den Themen sind keine Grenzen gesetzt.

Der Preis gliedert sich in drei Kategorien: den Jugendkulturpreis, den Kinderkulturpreis und den Young Europe Award. Alle drei Kategorien zeichnen modellhafte, einmalige oder kontinuierliche Kulturaktivitäten aus, die von 2016 bis 2018 in NRW durchgeführt wurden.

Zu gewinnen gibt es Preise im Gesamtwert von bis zu 15.000 Euro. Die Gewinner werden am 27. September 2018 beim großen SEE YOU Festival in Neuss geehrt.

Bewerbungsschluss ist der 15. Mai 2018

Alle Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter:

www.jugendkulturpreis.de

Ferdinand-Trimborn-Musikförderpreis für NRW

Violinisten und Nachwuchsmusiker aufgepasst:

Der Ferdinand-Trimborn-Förderpreis NRW würdigt bereits zum 19. Mal junge Musiker/innen aus NRW für ihre herausragenden Solistenleistungen. Die Förderpreise sind mit insgesamt 6.000 Euro für die drei Bestplatzierten dotiert.

Teilnehmen können in diesem Jahr Musiker/innen zwischen zwölf und 21 Jahren mit Stammwohnsitz in NRW, die weder professionelle Musiker sind noch sich in musikalischer Berufsausbildung im Sinne eines Hochschulstudiums befinden. Das diesjährige Wettbewerbsinstrument ist die Violine.

Für die Anmeldung zum Wettbewerb müssen unter anderem ein tabellarischer Lebenslauf und eine CD mit einem virtuosen und einem langsamen Werk aus verschiedenen Stilepochen bei der Stadt Ratingen eingereicht werden. **Die Bewerbungsfrist endet am 16. Mai 2018.**

Ausführliche Informationen zur Teilnahme und die Anmeldeunterlagen gibt es auf der [Homepage der Stadt Ratingen](#).

Jetzt anmelden zum Tag des offenen Denkmals

Denkmaleigentümer können ab sofort ihre historischen Bauten und Stätten zum Tag des offenen Denkmals am 9. September 2018 anmelden.

In diesem Jahr feiert die Kulturaktion ihr 25-jähriges Jubiläum und steht unter dem Motto „Entdecken, was uns verbindet“. Seit 1993 öffnen deutschlandweit immer am zweiten Sonntag im September selten oder nie zugängliche Kulturdenkmale ihre Türen für ein breites Publikum.

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, die den Tag des offenen Denkmals koordiniert, stellt kostenfrei für die Werbung vor Ort Plakate und weitere Materialien zur Verfügung.

Denkmaleigentümer können sich [online](#) für den Tag des offenen Denkmals anmelden.

Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2018.

SEMINARE

Seminar des Westfälischen Heimatbundes: GEMA

Was ist die GEMA und was sind ihre Aufgaben? Wann muss ein Heimatverein GEMA-Gebühren zahlen? Welche Musikenutzungen sind vergütungspflichtig? Gibt es GEMA-freie Musik? Wie findet man sich im GEMA-Dschungel zurecht? Was beinhaltet der Westfälische Heimatbund-Gesamtvertrag mit der GEMA? Fragen über Fragen, die

**am Freitag, 4. Mai 2018 von 12.00 bis 16.00 Uhr
in der Burg Holtzbrinck, Kirchstraße 20, 58762 Altena**

von Thomas Falkenstein (GEMA) beantwortet werden.

Bitte melden Sie sich bis zum 27. April 2018 beim Westfälischen Heimatbund an (E-Mail: westfaelischerheimatbund@lwl.org, Fax: 0251 / 203810-29). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Teilnahme ist für Mitglieder des Westfälischen Heimatbundes kostenlos.

SONSTIGES

Angebot des Westfälischen Heimatbundes: Kostengünstiger GEMA-Gesamtvertrag für Mitglieder

Der Westfälische Heimatbund (WHB) vertritt als Dachverband eine große Anzahl Mitglieder. Aufgrund der zahlreichen Heimat- und Brauchtumsveranstaltungen seiner Mitglieder hat der WHB mit der GEMA einen sogenannten Gesamtvertrag abgeschlossen.

Als Dachorganisation zahlt der Westfälische Heimatbund an die GEMA einen Jahrespauschalbetrag, durch den die Aufführungstantiemen für Musikdarbietungen, zum Beispiel bei Jahresversammlungen und Dorfabenden der Heimatvereine, mit „lediglich musikalischer Umrahmung“ abgegolten sind.

Nutzen Sie als Mitglied des WHB die Vorteile des Gesamtvertrages, wenn Sie regelmäßig öffentliche Veranstaltungen mit musikalischer Begleitung durchführen.

Weitere Informationen finden Sie auf der [Internetpräsenz des Westfälischen Heimatbundes](#). Bei Fragen können Sie sich gerne auch an Herrn Thomas Auf der Landwehr vom Westfälischen Heimatbund wenden (Telefon: 0251 / 203810-14, E-Mail: thoams.aufderlandwehr@lwl.org).

Urlaub vor der Haustür Die schönsten Ecken im Kulturland Kreis Höxter

Weite Flusslandschaften, tiefe Laubwälder, sanfte Hügel, imposante Klöster und historische Städte – das alles prägt das Kulturland Kreis Höxter. Direkt vor Ihrer Haustür, im Herzen von Deutschland, idyllisch eingebettet zwischen Weserbergland, Eggegebirge und Teutoburger Wald, erwartet Sie ein abwechslungsreiches Urlaubsziel mit vielfältigen Möglichkeiten, um vom Alltag Abstand zu gewinnen.

Erkunden Sie die schönsten Ecken im Kulturland Kreis Höxter. Unterstützt werden Sie dabei von der neu aufgelegten Broschüre „Lieblingsplätze“.

Die Broschüre können Sie kostenfrei auf der [Homepage](#) vom Kulturland Kreis Höxter Tourismusmarketing bei der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung bestellen.

Regionale 2022

Die Regionale 2022 ist ein Strukturentwicklungsprogramm des Landes NRW, das in den nächsten Jahren in OWL umgesetzt wird. Es steht unter dem Motto „Wir gestalten das neue UrbanLand“. Das UrbanLand steht für ein neues Modell von Stadt-Land-Beziehung, in dem die wechselseitigen Stärken von Zentrum, Umland und Peripherie genutzt werden, um den Menschen eine optimale Verbindung von Wohnen, Arbeiten und Leben nach ihren Wünschen zu bieten.

Mit der Regionalen 2022 bietet sich die Chance, mit gezielten Projekten an Herausforderungen der Zukunft zu arbeiten: Wie wollen wir Mobilität in OWL organisieren? Wie wollen wir leben und arbeiten? Wie wirken Stadt und Land zusammen?

Projektideen können bis 2021 in Form eines Steckbriefes bei der OstWestfalenLippe GmbH, der zentralen Koordinatorin und Ansprechpartnerin der Regionale 2022, eingereicht werden.

So klappt's mit der „Regionalen 2022“

Die neue Broschüre der Bezirksregierung Detmold gibt einen ersten Überblick über das Förderprogramm „Regionale 2022“. Sie richtet sich an Städte, Gemeinden, Kreise, Hochschulen und alle, die überlegen, sich in den Regionale-Prozess mit einer Idee einzubringen. Die Broschüre gibt einen ersten Überblick über die vielfältigen Förderprogramme des Landes und des Bundes sowie die EU-Strukturfonds. Sie benennt

Ansprechpartner und informiert über die Angebote und Aufgaben der eigens eingerichteten Förderkoordinationsstelle. Die Broschüre ist online auf der [Homepage der Bezirksregierung Detmold](#) abrufbar.

Warburg-Song

Die Kabarettistin und Liedermacherin Sarah Hakenberg hat für die Warburger Kabarettnacht einen Warburg-Song komponiert. Der Song ist bei [YouTube](#) zu sehen. Reinschauen lohnt sich!

Herzliche Grüße
Im Auftrag

Bernadett Walker
Kulturmanagerin

KREIS HÖXTER, Der Landrat Schule und Kultur

Moltkestraße 12, 37671 Höxter

Tel.: 05271 / 965-3216

Fax: 05271 / 9653269

E-Mail: b.walker@kreis-hoexter.de

Web: www.netzschafftkultur.de

IMPRESSUM

Kreis Höxter - Der Landrat, Abteilung Schule und Kultur, Kulturbüro, Moltkestraße 12, 37671 Höxter

Redaktion: Kulturbüro des Kreises Höxter, Kulturmanagerin Bernadett Walker

Telefon: 05271 / 965-3216, E-Mail: b.walker@kreis-hoexter.de

Newsletter abbestellen: Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr beziehen möchten, lassen Sie uns bitte eine Nachricht zukommen, per E-Mail an: k.wiechers@kreis-hoexter.de oder per Telefon: 05271/965-3226.